



# TSV Wedding INFO

Ausgabe Dezember 2022

## Hallo – und Tschüß!

„Hallo“, weil das letzte INFO im April 2020 erschienen ist, und „Tschüß“ weil diese Ausgabe voraussichtlich die letzte Ausgabe des Mitteilungsblattes INFO sein wird. Wir haben die Auflage nach und nach verringert, weil uns aus den Abteilungen berichtet wurde, dass die Hefte ohne große Beachtung in den Sporthallen gelegen haben und schließlich im Altpapier gelandet sind. Drei Gruppen haben positive Rückmeldungen gegeben: Die Frauen-Gymnastikgruppe, das Kinderturnen und die passiven Mitglieder, die über diesen Weg Neues aus dem Verein erfahren konnten.

Nun, der eigentliche Sinn des „Mitteilungsblattes“ – wie es früher hieß – war, dass man lesen konnte, was in den anderen Abteilungen los war. Nach der Neugründung des

Vereins im Jahr 1946 gab es die Abteilungen Turnen, Handball und Tennis. In der Turnabteilung gab es Knaben- und Mädchenturnen, Männerturnen, Faustball und Prellball, sowie die Frauen-Gymnastik. Badminton, Volleyball und Ultimate kamen erst später dazu.

Im Jahr 1991 startete das "World Wide Web", das heute alle als „Internet“ kennen. Mitteilungen und Nachrichten konnten blitzschnell per SMS oder E-Mail geteilt werden. Gedruckte Medien verloren ihre Bedeutung. Aber ein Sinn blieb dem INFO unbenommen, die Darstellung der Entwicklung des Vereins. Seit 1946 sind alle Ausgaben des Vereinsblattes archiviert. Das ist unsere DNA. Mal sehen, ob ein „Newsletter“ das auch kann.

Euer 1. Vorsitzender  
*Frank Schoenberner*

## Auszug aus der Beitragsordnung des TSV Berlin-Wedding 1862

Beiträge	Monatlich	Jährlich (ab 31.03.)	Jährlich (bis 31.03.)
aktives Mitglied	9,00 €	108,00 €	90,00 €
Studenten / Azubis (bis 27. Lj.)	6,50 €	78,00 €	65,00 €
Gymnastik	6,00 €	72,00 €	60,00 €
Kinder / Schüler	5,50 €	66,00 €	55,00 €
Arbeitslose	5,00 €	60,00 €	50,00 €
passives Mitglied	3,50 €	42,00 €	35,00 €
Paare	12,00 €	144,00 €	120,00 €
Paare mit Kindern	17,00 €	204,00 €	170,00 €

**Bankverbindung:** Postbank Berlin      **IBAN:** DE12100100100037233107      **BIC:** PBNKDEFF

*In der Tennisabteilung gelten höhere Beiträge, in den Abteilungen Badminton und Volleyball gelten Zusatzbeiträge - siehe Internet.*

## Auszug aus der Satzung des TSV Berlin-Wedding 1862

### § 6 Beiträge

Zur Deckung der Vereinsausgaben wird von jedem Mitglied ein Beitrag erhoben, der jährlich zu entrichten ist. Der Beitrag ist bis zum 31. März des laufenden Geschäftsjahres auf das (die) Konto(en) des Vereins oder in bar an den Hauptkassierer bzw. vom Vereinsvorstand benannte andere Personen zu zahlen. Die Höhe des Beitrages wird von der Mitgliederversammlung festgesetzt. Bei Eintritt in den Verein innerhalb des laufenden Jahres ist der Beitrag vom Monat des Eintritts an anteilmäßig bis zum Jahresende im Voraus zu entrichten. Auf Antrag kann der Beitrag vom Vereinsvorstand ermäßigt oder erlassen werden. Mitglieder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr zahlen einen ermäßigten Beitrag. Besondere Umlagen müssen von der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Alle Mittel des Vereins dienen der Förderung aller Mitglieder im Sinne dieser Satzung (§§ 2 u. 3).

In der Tennisabteilung wird die Höhe der Beiträge sowie Zahlungsweise in der Mitgliederversammlung dieser Abteilung festgesetzt.

Kommt ein Vereinsmitglied in Zahlungsverzug, ergehen zwei schriftliche Mahnungen. Sind die Mahnungen

erfolglos, wird Rechtsmittel eingelegt. Auf Antrag ist hiermit der Ausschluss aus dem Verein verbunden.

### § 7 Ende der Mitgliedschaft

1. Mitglieds- und Funktionärsausweise sowie Sportbekleidung und Geräte, die vom Verein zur Verfügung gestellt wurden, bleiben Eigentum des Vereins und müssen beim Austritt oder Ausschluss zurückgegeben werden. Der Austritt erfolgt durch schriftliche Mitteilung – per Einschreiben – an die Geschäftsstelle und kann nur am jeweiligen Jahresende erfolgen. Die schriftliche Kündigung muss bis spätestens 30. September eingegangen sein.

2. Ausschluss eines Mitgliedes erfolgt durch den Vereinsvorstand, wenn es gegen den Zweck des Vereins (§ 2) gröblich verstößt, das Ansehen des Vereins schädigt oder seiner Beitragspflicht nach Mahnung nicht nachgekommen ist. Dem Mitglied steht gegen den Ausschluss das Recht des Einspruchs beim Vereinsvorstand zu, über diesen Einspruch entscheidet das Vereinsehrengericht. Das Vereinsehrengericht setzt sich aus je einem Mitglied jeder Abteilung zusammen. Die Mitglieder des Ehrengerichts dürfen nicht dem Vereinsvorstand angehören.

## Impressum

**Herausgeber:** TSV Berlin-Wedding 1862 e.V.      kontakt@tsv-wedding.de  
**V.i.S.d.P.:** Frank Schoenberner      13505 Berlin, Sperberstr. 39  
**Geschäftsstelle:** c/o Andreas Mondroch      13357 Berlin, Uferstr. 18

Tel. 436 64 852  
Tel. 462 41 00

## **Der Vorstand berichtet:**

Der Vorstand hat seit Ausbruch der Corona-Pandemie immer getagt, wenn es notwendig war. In der ersten Zeit haben wir Online-Sitzungen abgehalten. Das war gewöhnungsbedürftig aber viele Vorstandsmitglieder haben das auch im Berufsleben praktiziert, und so haben wir die übliche Vorstands-Tagesordnung abgearbeitet. Nur für die übliche Currywurst musste jeder selbst sorgen.

Die Mitgliederversammlung 2020 war bereits vorbereitet, wurde aber aus Sicherheitsgründen abgesagt. Auch 2021 und 2022 haben wir auf die Durchführung einer Mitgliederversammlung verzichtet – aber nicht auf Vorstandssitzungen. Lange Zeit war auch die Sportausübung nicht möglich, wegen der vom Berliner Senat erlassenen Infektionsschutzverordnung. 2023 wollen wir aber wieder eine Mitgliederversammlung durchführen. Den Termin könnt ihr euch schon vormerken:

### **Mitgliederversammlung 2023**

**Mittwoch, dem 29. März 2023, um 19:00 Uhr, im Restaurant  
FRABEA**

### **Was haben wir noch vor im nächsten Jahr:**

- Wir wollen endlich unsere Satzung überarbeiten. Es gibt viele Stellen in der Satzung, die einer Überarbeitung bedürfen. Dafür haben wir eine Arbeitsgruppe zusammengestellt, in der aus jeder Abteilung ein Vertreter oder eine Vertreterin vertreten ist.
- Wir wollen im Frühjahr endlich unsere Gedenktafel am SPD-Haus in der Müllerstraße wieder anbringen.

Wenn ihr Wünsche oder Anregungen für den Vorstand habt, könnt ihr euch melden, gerne per Telefon (030) 436 64 852 oder per E-Mail an [kontakt@tsv-wedding.de](mailto:kontakt@tsv-wedding.de)

---

**Frauengymnastik**

Montag: 15:30 - 17:00 Uhr / Lüderitzstraße

**Kleinkinderturnen**

Montag: 17:00 - 18:00 Uhr / Lüderitzstraße. 31

**Mädchen- und Jungenturnen**

Montag: 18:00 - 19:00 Uhr / Lüderitzstraße. 31

**Ansprechpartner Gymnastik:**

Marlis Helmdach Tel.: 0178 451 52 72

**Ansprechpartner Kinderturnen:**

Leticia Schroeter Tel.: 0176 436 77 685

---

Liebe Gymnastikfrauen,

das Jahr 2022 geht langsam zu Ende. Wie es scheint hat „Corona“ seinen Schrecken verloren und langsam kommt Normalität in unseren Verein zurück. Seit über einem Jahr sind wir jetzt schon in der kleinen Halle beim Sportplatz in der Lüderitzstraße, die inzwischen nun auch umbenannt worden ist, untergekommen. Wir haben uns ganz gut eingelebt und ein gutes Verhältnis mit dem Platzwart aufgebaut.

Unsere Gymnastikabteilung hat in diesem Jahr sechs Mitglieder verloren. Drei durch Austritt und drei durch Tod. Wir gedenken unserer treuen Frauen, die schon sehr lange unserer Abteilung angehörten.

Auch unsere Gymnastiklehrerin, Irene Schaum, gehört schon sehr

lange zu uns. Sie hat 50-jähriges Jubiläum in unserem Verein. Wir haben sie gefeiert und der Vereinsvorstand hat ihr gratuliert.

Aber auch unsere Aktivitäten außerhalb der Halle sind erwähnenswert. Neben unserem Spaziergang durch die Rehberge und dem anschließenden Verweilen bei der Tennisabteilung und dem alljährlichen Eisessen, machten wir auch einen Ausflug in den Britzer Garten, der sich trotz der sommerlichen Dürre ausgesprochen schön und gepflegt präsentierte. Unsere letzte Zusammenkunft in diesem Jahr, ist unsere Weihnachtsfeier am 19. Dezember. Und damit endet unser Vereinsjahr 2022.

Eure Marlis

Liebe Kinder, liebe Eltern,  
seit der Aufhebung der Corona-Beschränkungen findet das Kinderturnen wie gewohnt in zwei Gruppen mit je rund 25 Mädchen und Jungen statt. In den Ferien pausieren wir auch. Die Einschränkungen der Sportstätte, welche nur über sehr wenige Turngeräte und wenig Platz verfügt, begrenzen die Trainingsmöglichkeiten leider weiterhin erheblich. Trotzdem kann den Kindern ein abwechslungsreiches Sportangebot gemacht werden.

Während im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie die Möglichkeit, an einem Probetraining teilzunehmen, eingeschränkt werden musste, ist dies nun wieder wie gewohnt möglich. Die Nachfrage nach dem Kinderturnen ist weiterhin sehr hoch und übersteigt die Anzahl der

angebotenen Plätze. Insofern eine Sportstätte zur Verfügung steht, kann über eine Erweiterung des Sportangebotes (insbesondere für die Altersgruppe der 3-6-Jährigen) nachgedacht werden. Insbesondere in der Altersgruppe von 3 bis 6 Jahren müssen die Kinder in aller Regel viele Monate auf einen Platz beim Turnen warten. Auch wenn wir uns über das große Interesse freuen, bedauern wir, dass es in unserem Bezirk keine ausreichenden Sportangebote für Kinder gibt.

Das Kinderturnen findet weiterhin unter der Leitung von Leticia Schroeter statt. Arvid Hussler begleitet das Training und verfolgt seit 2022 seine Ausbildung zum Übungsleiter, die ihm der TSV Wedding ermöglicht.

**Training**

Dienstag 18:45 - 21:30 / Lynarstr. 14  
Donnerstag 19:00 - 21:30 / Lynarstr. 14

**Jugend-Training**

Dienstag 17:00 - 18:45 / Lynarstr.  
14

---

Nach dem in der Saison 2020/2021 mit dem ersten Platz der Aufstieg in die B-Klasse 1 gelang, konnte sich unsere Mannschaft in der Mannschafts-meisterschaft 2021/22 auf Anhieb einen beachtenswerten 4. Platz sichern. In der laufenden Saison 2022/2023 befand sich die Mannschaft zum Redaktionsschluss nach 7 Begegnungen mit Platz 5 wieder auf einen Mittelplatz und konnte somit in dieser höheren Klasse erneut eine ausgezeichnete Mannschaftsleistung in der Hinrunde abliefern. Erste Verletzungen und Ausfälle machen uns zwar mit Blick auf die Rücksaision etwas Sorgen aber wir sind optimistisch, dass wir den Klassenerhalt dennoch erreichen werden.

In diesem Jahr konnte am 14.05.22 endlich wieder die Vereinsmeisterschaft stattfinden. Sowohl bei den Frauen als auch bei den Herren konnte sich mit Charlotte Schlüter und Thai Hoa Trinh ein/e andere/r Spieler/in den ersten Platz nach der neuen Zeitrechnung ;- ) sichern.

Nach mehrjähriger Pause konnten wir am 1. Mai. 2022 endlich mal wieder eine Radtour und am Ende des Jahres erneut eine Weihnachtsfeier organisieren. Die schöne Havelrundtour wurde in diesem Jahr von Kristin und Hoa geplant und startete diesmal mit vielen Teilnehmern vom Plötzensee aus. Die Weihnachtsfeier, die auch in diesem Jahr wieder von Mai-Linh organisiert wurde, fand nach Unterbrechung wiederholt in einem separat angemieteten Raum in der gemütlichen Gaststätte Drehmoment statt.

Insbesondere das Training in der Jugendabteilung musste in der zweiten Jahreshälfte für mehrere Wochen unterbrochen werden, da ein Verdacht auf künstliche Mineralfasern in der Raumluft der Halle bestand, der sich aber glücklicherweise nach erfolgter Messung nicht bestätigt hatte. Die Senioren sind während der zweiwöchigen Hallenschließung zum Teil zu anderen Vereinen ausgewichen, konnten aber dann

## Badminton

TSV Wedding

nach kurzer Zeit - allerdings auf eigener Gefahr - schon wieder in der Halle spielen.

Einen grandiosen Erfolg konnte in diesem Jahr Charlotte Wendt durch den Titelgewinn „Norddeutsche Meisterin“ in ihrer Altersklasse U 13 erreichen. In der deutschen Rangliste U13 ist neben ihr (Platz 5) auch Ihre Schwester Theresa (Platz 9) unter den Top Ten vertreten. Diese Ergebnisse unterstreicht auch die

hervorragende Trainingsarbeit von Glen Wendt. Ich bin mir sicher, dass wir von den beiden talentierten Schwestern auch in den nächsten Jahren über weitere Erfolge berichten werden können.

Wir können also sowohl bei den Junioren als auch bei den Senioren gespannt auf das nächste Jahr blicken.

Jörg Bungartz

---

## Volleyball

TSV Wedding



## **Trainingszeiten und Infos**

[www.vivawedding.de](http://www.vivawedding.de)

---

## **Back to normal!**

Nachdem das Jahr 2022 relativ holperig begann geht es nun wieder um das Wichtigste - den Sport im Ligabetrieb! Diverse Corona-Infektionen führten immer wieder zu gelichteten Reihen im Training und am Spieltag. Bei den Herenteams haben daher sogar einige Spieler am letzten Spieltag der vergangenen Saison am gleichen Tag in 2 Ligen gespielt. Ein Novum!

Wegen einiger Weggänge gingen die Herrenteams stark unterbesetzt in die Sommerpause. Die Spielersuche verlief zunächst völlig erfolglos - dann wiederum fast zu erfolgreich. Inzwischen sind wieder alle Kader gefüllt und alle Positionen gut besetzt.

Was haben wir noch geschafft in 2022:

Es ist uns gelungen, einen A-Lizenz-Trainer für die 2. Damen zu gewinnen. Mit Trainer Ronny schnuppern sie schon fast an der Berlin-Liga.

Es wurde die Trennung der Herrenteams in 1. und 2. Herren. Dirk - früher einmal Trainer der 1. Damen trainiert und engagiert die 2. Herren.

Die 1. Damen halten sich gut in der Regionalliga. Für einen so kleinen Verein wie den TSV Wedding eine starke Leistung!

Auch in diesem Winter wird uns Corona beschäftigen, wie einige Spielverlegungen zeigen. Dennoch sind derzeit alle Teams im Soll.

Wir gratulieren Trainer Dete zum runden Geburtstag.

Wir verabschieden das Jahr mit unserem traditionellen Weihnachts-hüpfen! Guten Rutsch!

Viele Grüße  
Daniel



---

## **Aktuelle Informationen**

<http://ap.djahlem.de>

---

## **air pussies Jahresrückblick 2022**

Das Jahr 2022 begann recht ruhig. Nahezu alle offiziellen Indoor-Turniere wurden auf Grund der Corona Situation abgesagt. Glücklicherweise konnten wir mit einigen Vorkehrungen trotzdem den Trainingsbetrieb aufrechterhalten und somit für unsere Mitglieder ein bisschen Normalität und Ausgleich in anstrengenden Pandemiezeiten kreieren.

Zum Ende der Hallensaison luden uns die Huskies (ein anderes Berliner Team) an einem Sonntag im April zu einem Freundschaftsspieltag ein. Es gab große Wiedersehensfreuden, gemeinsames Warm Up und heiße Spiele.

Anfang April wechselten wir dann aus der Halle nach draußen. Es bedarf immer einiger Trainingssessions, um sich an den Wind und das laufintensivere Training zu gewöhnen.

Parallel zu unserem regulären Training, starteten wir auch kurze Zeit später wieder einen Anfänger Uni Kurs (über die Beuth Hochschule).

Im Mai konnten wir nach zwei Jahren Abstinenz dann endlich auch wieder in

unser geliebtes Beachtrainingslager nach Stubbenfelde (Usedom) fahren.

Wir hatten gutes Wetter, herausforderndes Wetter und Schietwetter. Aber das hat die gute Stimmung nicht getrübt. Von Donnerstag bis Samstag gab es pro Tag zwei gute, anstrengende Trainingseinheiten à drei Stunden, so konnten wir uns nach und nach immer besser auf dem ungewohnten Untergrund und mit dem stärkeren Seewind einspielen. Abends wurde dann in großer Runde gemeinsam gekocht, gegessen, sauniert, gespielt und neue pussy-Spitznamen vergeben und dabei viel gelacht.

Im Juli fuhren die pussies dann auch wieder zu Turnieren. Zuerst ging es nach Chemnitz. Wir starteten als recht zusammengewürfeltes Team stark ins Turnier und gewannen unser erstes Spiel aber anschließend konnten wir uns in den nächsten fünf Spielen gegen stärkere Gegner nicht ausreichend steigern und unterlagen. Unser Abschlusspiel gestaltete sich dann noch mal sehr eng uns wir konnten mit einem knappen Sieg Platz 15 sichern. Neben Ultimate gab es zahlreiche Rummelattraktionen wie eine Losbude, Schminkstation, Zuckerwatte,

Hau den Lukas... und eine tolle Party am Samstagabend.

Ende Juli fuhren die pussies mit zwei Teams, einem fortgeschrittenen Team als Spielgemeinschaft mit den Huskies und einem Anfängerteam zum Mückencup nach Magdeburg. Für die Fortgeschrittenen zeigten sich in der zusammengewürfelten Konstellation und auf dem ungewohnten Großfeld (7 vs. 7) einige Schwierigkeiten. Trotz kontinuierlicher Steigerung und einigen engen Spielen, konnten wir keins für uns entscheiden. Die Anfänger hingegen legten ein richtig erfolgreiches Turnier hin und konnte sich einen glorreichen dritten Platz erspielen. Zusätzlich konnten sich am Samstagabend zu Discobeats noch kräftig die Beine ausgelockert werden.

Auch nach Braunschweig zum Fackel Up mussten sich die pussies einige Verstärkung aus anderen Teams einpacken. Doch diesmal lief es deutlich besser. Die pussies und Co. spielten sich förmlich in einen Rausch und gewannen am Samstag 4 von 5 Spielen. Nach einer aufregende Partynacht - zumindest für vereinzelte pussies und viele andere Frisbeespieler, stand am Sonntagmorgen dann das Viertelfinale an. Leider unterlagen wir, zeigten aber im nächsten Spiel nochmal, was wir können und dieser Sieg brachte uns ins Spiel um Platz 5. Hier mussten wir uns jedoch

deutlich geschlagen geben. Mit Platz 6 von 24 waren wir dennoch hochzufrieden.

Das Turnier Sommerglühen in Hannover spielten die pussies gemeinsam mit den Farmers aus Lüneburg. Trotz 4 Niederlagen aus 4 Spielen am Samstag war die gesamte Zeit über die Stimmung gut und es wurden gute Aktionen gefeiert und kräftig angefeuert. Am Sonntag ging auch das erste Spiel verloren, aber im 2. Spiel des Tages konnten wir endlich den heißersehten ersten Sieg einfahren. Im Abschlussspiel um Platz 13 unterlagen wir dann jedoch leider wieder.

Im September richteten die air pussies gemeinsam mit dem anderen Weddinger Ultimate Team Rotor das RotAirament aus. Unter dem Motto "Luft - und Raumfahrt" spielten 14 Teams um die Siegerrakete. Als mitausrichtendes Team gab im Vorfeld und auch während des Turniers für alle pussies neben dem Ultimate spielen ständig was zu tun... Frühstück zubereiten, Felder markieren, Technik bedienen, aufräumen... Am Samstag konnten wir eins unserer vier Spiele gewinnen. Danach schickten wir die Teams auf eine intergalaktische Reise zur Dinner- und Partylocation. Am Sonntag konnten wir uns weiter steigern, alle drei Spiele gewinnen und uns somit Platz 7 sichern.



Air pussies beim RotAirnament im September

Zum Ende der Outdoorsaison fuhren die pussies dann noch zum Goldstrand - ein Strandturnier auf Usedom. Bei überraschend gutem Herbstwetter mussten wir einsehen, dass auch auf Sand Geschwindigkeit in diesem laufintensiven Sport entscheidend ist. Trotz vieler guter Aktionen konnten wir leider kein Spiel für uns entscheiden. Trotzdem ein toller Saisonabschluss.

Anfang Oktober starteten wir dann wieder in die Indoor-Saison und hier lag

der Fokus im Training bisher auf schnellem Spiel. Zum Jahresende fand dann endlich wieder in Präsenz eine gemütliche Weihnachtsfeier bei einer air pussy zu Hause mit lecker Mitbring-Bufferet und Schrottwichteln statt.

Wir sind gespannt auf das neue Jahr, dass mit den Deutschen Meisterschaften im Indoor-Frisbee im Januar und Februar auch gleich intensiv starten wird.

Bis bald eure air pussies

**Training**

Tennisplätze am Stadion Rehberge Tel. (030) 451 03 33

Mail: tsv-wedding-tennis@t-online.de

---

## **Die Tennisabteilung blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurück. Das Wichtigste sei hier erwähnt.**

### **Mitgliederentwicklung**

Allgemein sind wir sehr zufrieden mit unserer Entwicklung in den letzten Jahren. Auch dieses Jahr sind wir wieder am Mitgliedermaximum und haben eine Warteliste, so dass wir uns stabil entwickeln können. Dabei ist besonders erfreulich, dass die Alters- und Geschlechtsverteilung recht ausgeglichen ist und insbesondere viele junge Erwachsene und auch Kinder viel Interesse am Verein zeigen.

### **Spielbetrieb**

Dabei findet auch in allen Altersklassen Spielbetrieb statt. Die Jugend trat mit einer U12, zwei U15 (m/w) und einer U18 (m) an und konnte einige Siege erzielen. In diesem Jahr hat die ältere Jugend auch schon tatkräftig bei den Erwachsenen ausgeholfen. Es ist also langsam wieder ein „Hochwachsen“ aus dem eigenen Verein möglich. Bei der Erwachsenen sind die Mannschaftsmeldungen unverändert geblieben (HerrenI/II, Herren 40, Herren 70, Herren 50 (Spielge-meinschaft), Damen und Damen 40 (SG). Die meisten Mannschaften waren inzwischen im vierten Jahr gemeldet und haben sich als Teams stabilisiert. Sportliche Höchstleistung haben aber vor allem unsere Herren 70 gezeigt (die ja auch schon viel länger gemeinsam

trainieren konnten...). Wir gratulieren nochmal zum ersten Platz in der Bezirks-oberliga und eifern euch fleißig nach!

Sportlich fast ebenso bedeutsam sind natürlich unsere Freizeitturniere. Dieses Jahr gingen nach der traditionellen Saisonöffnung unser „Wimbledon auf Sand“ und unser „Heinzelmann Turnier“ in die zweite Runde. Die Turniere sind für alle Alters- und Leistungsklassen offen und werden in wechselnder, zufälliger Mischung im Doppelmodus gespielt. Auch hier gibt es inzwischen eine stabile Übernachtfrage! Noch viel traditioneller hat erfreulicherweise auch wieder das Turnier am 3.Oktober stattgefunden, bei dem auch immer Externe und Ehemalige handverlesen geladen werden und ihr bestes Tennis zeigen.

Um neben all dem Freizeit- und Ligaspaß auch clubintern den Wettkampf anzuregen, hat nach der Ligaspielzeit wieder eine Clubmeisterschaft im Einzel und Doppel stattgefunden, die sich reger Teilnahme erfreut hat. Für Kinder und Jugendliche gab es außerdem im Sommer wieder die beliebten Tenniscamps, bei denen neben den sportlichen Anstrengungen, Spaß und leckeres Essen nie zu kurz kommen.

**Baumaßnahmen**

Neben dem Sport haben uns vor allem Baumaßnahmen umgetrieben. Zum einen ist es gelungen mit einer großteiligen Finanzierung übers Sportamt die Grundinstandsetzung der Plätze eins und zwei zu beginnen (Fertigstellung im März/April 2023). Damit haben sie fast 50 Jahre nach der letzten Grundinstandsetzung eine wohlverdiente Rundumerneuerung inklusive automatisierter Berechnungsanlage bekommen. Zum anderen ist für die Errichtung einer Beleuchtungsanlage alles in die Wege geleitet. Hierbei haben wir zu genüge erfahren, was es heißt auf einem natur- und denkmalgeschützten Gelände, das im Besitz des Bezirks ist, eine Landesförderung zu Beantragen. An dieser Stelle danke ich allen, die hier Zeit und Kraft investiert haben – allen voran Oliver! Noch sind wir guter Hoffnung am Ende der kommenden Saison unter denkmal- und naturschützendem, teilweise landesfinanziertem Licht zu spielen.

Nicht zuletzt hat sich das Schicksal nach Hallenbrand und Coronajahren dieses Jahr nochmal zwei Steine zusammengesucht, die es uns und

unserer Hallenkooperation mit dem BSC Rehberge in den Weg gelegt hat. Im Februar riss eine Orkanböe einen Zuluftschlauch der Halle ab, die ihren Druck verlor und damit zum riesigen Spielball des Sturms wurde. Alle Spielenden hatten genug Zeit die Halle zu verlassen und sind mit einem riesigen Schreck davongekommen. Die Halle selber war durch zersplitterte Scheinwerfer derart zerschnitten, dass sie als wirtschaftlicher Totalschaden eingestuft wurde. Glücklicherweise waren wir weitestgehend versichert und konnten zur jetzigen Wintersaison schon wieder eine neue Halle bekommen. Der zweite Stein ist die uns alle betreffende energiewirtschaftliche Krise. Wir sind froh, dass wir spielen können – heizen weniger und zahlen mehr.

Um all das abzustimmen und auch alle Informationen, Fragen und Bedenken zu besprechen, hat Anfang der Saison die bestbesuchteste **M i t g l i e d e r v e r s a m m l u n g** stattgefunden. In etwa 50 Mitglieder haben aktiv und geduldig teilgenommen. Toll!

### Mitglieder, Sport, Baumaßnahmen – aber das Wichtigste fehlt ja noch:

Wir freuen uns sehr, dass unsere Tennisabteilung zu einem Ort geworden ist, an den so viele Leute gerne immer wieder kommen. Und das nicht nur zum Tennisspielen. In den Rehbergen ist mit Hilfe ganz vieler Menschen eine traumhafte Atmosphäre entstanden und denen soll hier gedankt sein.

- Allen, die immer vorbeikommen und sowohl die Plätze, als auch die ganz Anlage beleben.
- Allen, die darüber hinaus Mannschaften leiten, Turniere organisieren, Bilder machen, Partys feiern und leidenschaftlich über Tennis oder nicht rumdiskutieren. Und, und, und ...
- Unseren beiden Trainern, die egal ob individuell oder mit den Mannschaften, das Beste aus uns rausholen.
- Heinz, der mit seinem Fleiß und seiner Umsichtigkeit unsere

Anlage pflegt und außerdem für alle immer ansprechbar ist.

- Unserer unglaublichen Serpil, die mit ihren magischen Händen Essen zaubert, dass uns alle verwöhnt und nicht weniger als die „gute Seele“ unsere Anlage ist.
- Hünkar, der Heinz hilft, Serpil (manchmal) hilft, beim Sommercamp Co-Trainer ist, bei den Herren 40 spielt, den Herren 70 aushilft und selbst bei den Damen 40 Lücken füllt ...
- Dem gesamten Vorstand, der solide vor sich hinstrauchelt und eigentlich immer fast alles gibt!!

Und das Beste: auch wer nicht zur Abteilung gehört, darf sich im Sommer jederzeit ein Bild davon machen und beim besten Essen der ganzen Rehberge unsere Clubatmosphäre genießen.

Karina Saul

**Das Vorletzte ...****(leider keine Glosse)**

... ist, wenn ein Bezirksamt nicht in der Lage ist für ausreichende, intakte Sportstätten zu sorgen.

Die Anzahl der Tennisanlagen im Bezirk Mitte, die sich im Fachvermögen Sport befinden, sind überschaubar. Dass diese auch hin und wieder einer Grundinstandsetzung bedürfen ist auch bekannt. Dieses haben wir (Abteilungsleitung Tennis und Vorstand) dem Sportamt im Jahr 2021 in Erinnerung gebracht. Unsere Tennisanlage besteht aus vier Plätzen. Die Plätze 3 und 4 wurde im Jahr 2004 Grund instandgesetzt. Die Plätze 1 und 2 im Jahr 1973 (!) Wir waren erfreut, als wir für diese Maßnahme 75.000 € in Aussicht gestellt bekommen haben, aber erst, wenn die haushaltsrechtlichen Hemmnisse weggefallen sind.

Inzwischen wurde der Haushalt im Berliner Abgeordnetenhaus beschlossen. Aber jetzt sollen für die Grundinstandsetzung nur noch 50.000 € zur Verfügung stehen. Huch, und die fehlende Summe soll der Verein aufbringen? Für eine Anlage die dem Bezirk gehört? Der Verein gibt Jahr für Jahr rund 5.000 € für die normale Jahressanierung aus. Alle anderen Sportvereine (außer Tennis) bekommen ihre Sportstätten kostenlos zur Verfügung gestellt, so steht es im Sportförderungsgesetz von Berlin.

Und das Beste: Um die Begleitung der Baumaßnahme kümmern wir uns auch noch.

Frank Schoenberger

## **Das Letzte... (eine Glosse)**

... ist, wenn man sich über Politiker beschwert, selbst aber nicht bereit ist, ein Teil seiner Freizeit für die Auswahl der Politiker einzusetzen.

Alle Parteien haben ähnliche Strukturen, eine Basis, darüber Delegiertenversammlungen auf Bezirks- Landes oder Bundesebene. In der Regel tagt die Basis einmal pro Monat. Wenn man jetzt Mitglied in der Partei wird, die einem am nächsten steht, kann man einmal im Monat an einer Zusammenkunft teilnehmen, bei sachlichen Themen mitdiskutieren und dabei die anderen Teilnehmer kennenlernen.

Alle zwei Jahre wählt man seine Vertreter für die nächste Ebene usw.

Im Jahr 2021 hatten alle im Bundestag vertretenen Parteien zusammen sage und schreibe 1.204.000 Mitglieder (Quelle: wikipedia). Da die Einwohnerzahl der Bundesrepublik Deutschland bei ca. 84.000.000 liegt, entspricht das 1,43 %. Das heißt, von 1,43 % der Bevölkerung werden die Personen ausgewählt, die uns – auf welcher Ebene auch immer – regieren oder verwalten.

Jedes Volk hat die Politiker, die es verdient. Das wollte ich schon immer mal loswerden.

Euer Eupin Dralle

(Pseudonym, der richtige Name ist der Redaktion bekannt)

**Einsendeschluss für das nächste Info ist ???**

**Einsendeschluss für den ersten Newsletter ist der 19.02.2023**